Gemeindebrief

März, April, Mai 2021



Evangelische Kirche
Westhofen + Abenheim

Inhalt

Themen:	***Seite:***
Inhalt	2
Geleit	3 - 4
Kinderseite	5 - 6
Kirchenvorstand	7 - 13
Seebachfrösche	14 - 15
Gottesdienstplan	16 - 18
Kasualien	19
Infos aus Abenheim	20 - 21
Kontakte und Adressen	22
Diakonie Spendenaktion	23
Impressum	24

Geleit

Was gut tut

Der Weg wird steil. Kein Gespräch ist mehr möglich – jeden Atemzug brauche ich, um weiterzugehen. Kein Schatten in der Nähe und meine Beine haben keine Lust mehr. Seit zwei Stunden klettern meine Frau und ich nun den Berg hinauf und die Almhütte liegt noch ein paar Kilometer entfernt.

Bleib doch einfach stehen. Pause. Es reicht.

Da fällt mir auf: Nicht einen Moment frage ich mich „Warum mache ich das überhaupt?“ Und während ich langsam und stetig weiterhechle, suche ich nach Antworten. Denn Spaß macht es eigentlich nicht. Wenn die Füße brennen, die Beine schwer werden und neben mir der Abgrund hunderte Meter tief den Berg hinabeilt… das ist kein Spaß. Nicht so wie ein fröhlicher Abend mit Freunden bei Essen und Wein, ein lustiger Film oder mit meinem Patenkind in spe schaukeln gehen.

Nein, es ist schwer, es ist anstrengend und es zehrt an meinem Körper und meinem Willen. Aber… es tut mir gut. Es macht mir Freude, obwohl – oder vielleicht sogar gerade weil – es anstrengend ist. Und während ich so weitersteige über die endlosen Steine vor mir, überlege ich, wo ich das sonst erlebe.

In meinem Alltag ist es auch manchmal so. Da sind Termine, Gespräche, Vorbereitungen, die sind anstrengend. Manchmal auch ein klärendes Gespräch oder sogar ein Streit. Das macht nicht unbedingt immer Spaß, aber es erfüllt mich, es tut gut.

Deswegen ist mir auch ein kluger Mensch aus der Bibel sehr sympathisch, der sich mit dem Glück des Menschen auseinandersetzt. Er nennt sich selbst einfach den „Prediger“. Und er hat für sich herausgefunden: Ein jeder Mensch, der da isst und trinkt und hat guten Mut bei all seinem Mühen, das ist eine Gabe Gottes.
Zugegeben: Ich bin bei all meinen Mühen nicht immer guten Mutes. Manches Mal möchte ich mich auch unter der Bettdecke verstecken und das Leben vorbeiziehen lassen. Aber zu lernen, dass es anstrengende Zeiten im Leben gibt und dass ich diese trotz allen Schweißes schätzen kann (nicht erst im Rückblick, sondern sogar schon währenddessen), das empfinde ich tatsächlich als eine Gabe, als ein Geschenk Gottes.

Ich wünsche uns allen, dass wir immer wieder mit dieser Gabe gesegnet werden. Im Leben etwas tun, das uns erfüllt, auch – oder gerade: weil – es anstrengend ist. Und dabei merken: „So, wie es ist, ist es gut.“

Ihr Pfarrer Nils Bührmann

Kleidersammlung für Bethel

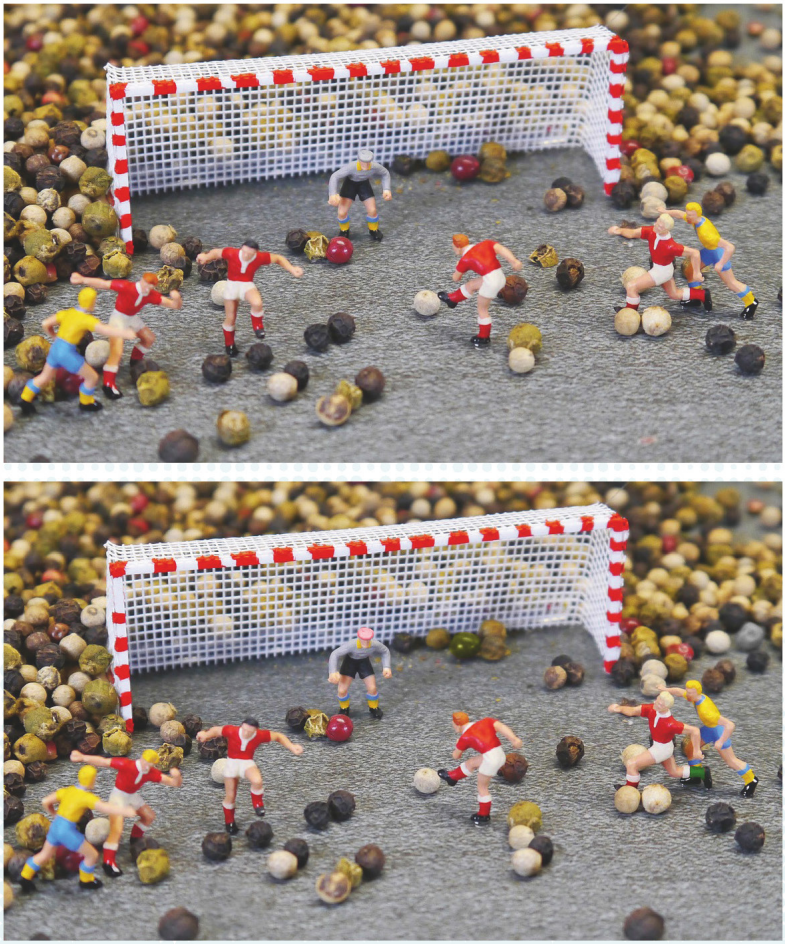


In der Zeit vom 10**. April 2021 bis 15.04. 2021** findet die Kleidersammlung für Bethel statt.
Bitte stellen Sie die Säcke direkt in den Pferdestall im Hof des Ev. Pfarrhauses, Altbachgasse 1.
Kleidersäcke erhalten Sie zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro oder in der Kirche.

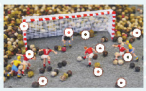
Stark beschädigte oder verschmutzte Kleidungsstücke, ausgetretene Schuhe oder Einzelschuhe eignen sich nicht für unsere Arbeit. Bitte entsorgen Sie diese in Ihrem Restmüll. Dadurch helfen Sie uns, unnötige Arbeit und zusätzliche Kosten zu vermeiden.

Ein pfeffriges Fußballspiel

Finde die 10 Unterschiede im unteren Bild



Lösung:



Freust du dich über mehr? www.**Gemeindebrief**Helfer.de gibt einiges her!

Alles wächst

Sortiere die verschiedenen Wachstumsstufen des Apfelbaumes nach der Reihenfolge. Das Lösungswort ist etwas Leckeres, was du aus Äpfeln machen kannst.

















1	____	6	____
2	____	7	____
3	____	8	____
4	____		
5	____		



Freust du dich über mehr? www.GemeindebriefHelfer.de gibt einiges her!

Kirchenvorstand

Rückblick Kirchenvorstand

Fast sechs Jahre Kirchenvorstand
Seit dem 1. September 2015 ist der aktuelle Kirchenvorstand nun im Dienst der Gemeinde.
Nach Kirchenvorstandswahlen kommen von der Kirchenverwaltung in Darmstadt immer mal wieder Vorschläge, um die Arbeit der Kirchenvorstände zu verbessern und zu erleichtern.
Im Jahr 2015 wurde empfohlen, dass die neu gewählten Kirchenvorstände nach Geschäftsordnungen arbeiten sollen.
Nach anfänglichen Bedenken wurde eine Geschäftsordnung eingeführt.
Es wurden mehrere Ausschüsse gebildet, um die Arbeit aufzuteilen und den Gesamt- KV zu entlasten. Folgende Ausschüsse bestehen seitdem, die eigenverantwortlich arbeiten: Personalausschuss, Bauausschuss, Finanzausschuss und Kita-Ausschuss.

Andere Arbeitsbereiche teilen sich in Ressorts auf, z.B. Ökumene, Diakonie, Öffentlichkeitsarbeit….
Im Rückblick betrachtet war die Geschäftsordnung eine gute Entscheidung; wir konnten während den pfarrerlosen Zeiten sehr gut weiterarbeiten.

2017 im Dezember übernahm Pfarrerin Gobat-Bernhard die Vertretung in der Elternzeit von Pfarrerin Agbenya.

2017/2018 war der Bauausschuss mit der Innenrenovierung der Kirche und der Dachsanierung der Kita gefordert.
2018 wurde von der Bundesregierung ein neues Orgelsanierungsförderprogramm aufgelegt. Unser Bauausschuss stellte fristgerecht einen Antrag, der im zweiten Verfahren bewilligt wurde.

Ohne diese Zuschüsse wäre eine Orgelrestaurierung, die dringend nötig ist, nicht möglich. Sie muss Ende 2021 beginnen um die Förderung zu erhalten.

In der Kita wurde Frau Kenziora-Köcher zum 1.4.2019 in den Ruhestand verabschiedet und Frau Martiné begann als neue Kita-Leitung ihren Dienst.
Seit 2019 beschäftigt sich der Kita-Ausschuss und der Bauausschuss mit dem neuen Kita-Gesetz um die neuen Regelungen einzuhalten und umzusetzen.

Zum 1.Dezember 2018 lief der Verwaltungsdienstauftrag von Pfarrerin Agbenya aus. Die Pfarrstelle wurde neu ausgeschrieben und Pfarrerin Gobat-Bernhard übernahm dankenswerterweise die Vakanzzeit. Zum 1. August 2019 sollte Pfarrer Fey seinen Dienst in Westhofen beginnen. Leider trat er aus persönlichen Gründen von der Pfarrstelle zurück. Nach 10 Monaten weiterer Vakanz kam Pfarrer Bührmann zu uns.

Die Konfirmanden betreute Pfarrer Arndt von 2018 bis 2020 mit viel Engagement. Wir danken ihm nochmals dafür!

Seit März 2020 begleitet uns und die Arbeit in der Gemeinde das Coronavirus. Es wurden einige Verordnungen immer wieder neu angepasst. Das Gemeindeleben findet dadurch leider nur eingeschränkt statt; keine gemeinsame Konfirmation, kein Gemeindefest, die Ordination von Pfarrer Bührmann fand nur in sehr kleinem Rahmen statt, kein Weihnachtsgottesdienst.

Pfarrer Bührmann hat in dieser eingeschränkten Zeit mit dem neuen Küster Finn Mayer den Turm der Kirche als Andachtsraum schön gestaltet und bietet auf der neu gestalteten Homepage kleine Andachten an.

Kirchenvorstand

In „normalen Zeiten“ werden trotz aller anderen Arbeiten auch immer schöne Gottesdienste und Feste mit dem Kirchenvorstand vorbereitet, mitgestaltet und gefeiert.
Wir freuen uns und sind Pfarrer Bührmann sehr dankbar, dass er zu uns gekommen ist und mit seiner engagierten und offenen Art die Gemeinde begleitet.

Im Juni 2021 wird ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Der „alte“ Kirchenvorstand wünscht dem neuen KV genauso viel Spaß und Motivation bei seiner Arbeit, wie wir die letzten sechs Jahre hatten. Wir wünschen ihm ein gutes Miteinander und Gottes Segen.

Kinderkirchennachmittag (KiKiNa) / Kinderbibeltag

Der Kinderkirchennachmittag in Westhofen findet nun schon länger nicht mehr statt. Zuerst weil es an Mitarbeitern mangelte und nun durch die Corona-Einschränkungen.

Der ökumenische Kinderbibeltag im März 2020 war schon in voller Planung und Vorbereitung, als das Virus uns in die Quere kam und wir sicherheitshalber alles absagten.

So ging es weiter; der für Oktober geplante Luther-Kinderbibeltag konnte auch nicht durchgeführt werden.

Im Dezember wurde ein Krippenspiel für den Gottesdienst auf dem Marktplatz geplant. Nach der ersten Probe mit den Kindern musste doch alles abgesagt werden. Leider.

Wir hoffen, dass sich die Lage im Laufe dieses Jahres etwas entspannt und irgendwann wieder ein Angebot für die Kinder gemacht werden kann. Hauptsache ist aber, dass alle Rücksicht aufeinander nehmen und gesund bleiben.

Eine gute Zeit wünscht das KiKiNa-Team.

Kirchenvorstand

Seit dem 15. Januar ist der 18-jährige Finn Mayer neuer Küster in Westhofen. Er tritt damit die Nachfolge von Aurelia Holtkamp an, die dieses wichtige Amt lange Zeit innehatte.

Ich habe Finn über Astrid Jakob, Westhofens Jugendpflegerin, kennengelernt. Bei ihr absolvierte Finn das Anerkennungspraktikum im Rahmen seiner Ausbildung als Sozialassistent. Mittlerweile studiert er Soziale Arbeit in Mainz.

Abseits von Ausbildung und Studium ist Finn im Westhofener Carnevalsverein – 1897 e.V. aktiv. Vielleicht kennen Sie ihn ja von der ein oder anderen Sitzung? Außerdem engagiert er sich im Pfarrgemeinderat unserer katholischen Geschwister. Ja, Sie lesen richtig. Finn ist Katholik. Für uns natürlich lange kein Grund, ihn nicht einzustellen. Gelebte Ökumene, sozusagen.

Und in der Tat ist Finn ein großer Gewinn für unsere Gemeinde! Er ist engagiert, bringt sich mit eigenen Ideen ein, arbeitet und denkt selbstständig mit und ist vor allem sehr verlässlich.

Ich bin wirklich froh, dass wir ihn als Küster geschickt bekommen haben. Und ich glaube: dem wohnt ein Segen inne.

Übrigens: Haben Sie Finn vielleicht schon in der Zeitung entdeckt? Die Geschichte geht folgendermaßen:

Wie aus einem heiteren Scherz mit einem Mal etwas … mehr wird. “Der jüngste Küster Deutschlands” titelte unlängst die Wormser Zeitung. Und verweist auf den 22-jährigen

Kirchenvorstand

Maximilian Fölix, seines Zeichens Domküster am münsterischen St.-Paulus-Dom.



Nun: den "wahren" jüngsten Küster Deutschlands hat natürlich Westhofen in Finn Mayer. Und auf meine nicht ganz ernst gemeinte Bitte hin nach einer Richtigstellung dieses Umstandes, druckt die Wormser Zeitung auch tatsächlich einen Artikel über unseren Finn.
Woraufhin am Tage des Erscheinens die BILD-Zeitung bei uns anruft und ihrerseits Interesse bekundet.

Heute (am 09. Februar) führten wir ein längeres Interview mit John Roth, u.a. Journalist der BILD. Der uns auch einen sehr sympathischen Photographen vorbei schickte (Sven Moschitz). Und der – wenn er schon mal da ist – auch gleich Videoaufnahmen von Finn und mir in der Kirche aufnahm.

Der Artikel im Regionalteil der BILD ist bereits online und wurde am 10. Februar auch geduckt.

Ob unser Finn nun bundesweit bekannt wird, bleibt abzuwarten. Wir halten euch auf dem Laufenden.

PS: Auf den Photos erahnt man nicht, wie eisig kalt es in der Kirche gerade ist!
PPS: Heute (10. Februar) hat die SWR Landesschau angerufen…

Nils Bührmann

Kirchenvorstand

Liebe Mitglieder unserer Gemeinde,
liebe Menschen in Abenheim und Westhofen,

bestimmt haben Sie bereits dem Amtsblatt entnommen, wie viele Menschen sich in beiden Orten für den Kirchenvorstand aufgestellt haben. Ich kann es nicht anders sagen: Wir sind wirklich gesegnet. Ich danke allen Kandidatinnen und Kandidaten herzlich für Ihr Engagement und Ihre Bereitschaft, dieses wichtige Amt zu übernehmen.

Für Abenheim kandidieren:

Fritz, Gabriele
Foof, Kai
Roth, Nicole
Schäfer, Marco
Steinfurth-Aumann, Birgitt



Für Westhofen kandidieren:

Bach, Martin
Balz, Hans Werner
Dörrschuck, Daniela
Ertel, Elke
Groebe, Karl-Ludwig
Herweck, Jana
Hesse, Simon
Katins, Anette
Klemmer, Frank
Kühn, Ulrike

Kirchenvorstand

Lotz, Christine
Maaß, Andreas
Magin-Fehlinger, Elisabeth
Scriba, Sabine
Selzer, Julia
Wallraven, Iris
Wegener, Katja

Für die Jugenddelegation kandidieren:

Fischer, Maleen
van Wasen, Mia

Bilder der Kandidierenden, persönliche Infos und alles rund um die Wahl finden Sie auf www.westhofen2021.de.

Die Wahl wird als Briefwahl durchgeführt. Sie bekommen Ihre Unterlagen rechtzeitig nach Hause geschickt. Einige Wochen vor der Wahl erhalten Sie Post von uns, in der sich die Kandidierenden noch einmal vorstellen.
Ich bitte Sie: honorieren Sie dieses großartige Engagement, in dem Sie sich an dieser wichtigen Wahl beteiligen! Es geht um die Zukunft unserer Gemeinschaft in Abenheim und Westhofen.

Ihr Pfarrer Nils Bührmann

Seebachfrösche



Hallo liebe Gemeinde,

mein Name ist Izabela Zwior, ich bin 32 Jahre alt und wohne in Worms.
Geboren bin ich in Polen. Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder
im Alter von 12 und 13 Jahren.

Seit dem Juni 2020 unterstütze ich die ,,Die Seebachfrösche´´ als Vertretungskraft. Ich freue mich, dass ich ein Teil des KiTa-Teams sein darf, denn die Arbeit mit den Kindern macht mir sehr viel Spaß.

Herzliche Grüße, Ihre Izabela Zwior

Theateraufführung in der Spieloase

Beim Spielen entwickelten Kinder der Elefanten und Baggergruppe die Idee für andere Kinder eine Theateraufführung zu veranstalten. Mit etwas Unterstützung der Erzieher wurden Kostüme gebastelt und zusammengestellt, sowie eine Girlande gebastelt, damit man erkennen konnte, dass es etwas Besonderes zu sehen gibt. Auch Einladungskarten wurden geschrieben und verteilt, sowie ein Musikstück für den Einzug ausgewählt. Die Aufführung an sich musste selbstverständlich auch geübt werden. Das dies so aufwendig werden würde, haben sich die Protagonisten wohl nicht gedacht. Tatsächlich konnte die Aufführung erst am nächsten Tag stattfinden und wurde von vielen schon sehnsüchtig erwartet.



Die Kinder hatten viel Spaß beim Vorspielen und Zusehen und nahmen sich gleich vor am nächsten Tag ein neues Stück einzuüben.

Wir sind gespannt was den Kindern alles einfallen wird und freuen uns schon auf neue Geschichten!

Ihre Susanne Ohler, Erzieherin in der Elefantengruppe

Gottesdienste im März

März

Sa.	**6.3.**	
Kath Kirche Abenheim		18.00 Uhr
Abendgottesdienst		
So	**7.3.**	
Ev. Kirche Westhofen		14.30 Uhr
Sonntagsgottesdienst		
So.	**14.3.**	
Ev. Kirche Westhofen		10.00 Uhr
Sonntagsgottesdienst		
So.	**21.3.**	
Ev. Kirche Westhofen		18.00 Uhr
Abendgottesdienst		
Palmsonntag	**28.3.**	
Ev. Kirche Westhofen		10.00 Uhr
Sonntagsgottesdienst		

Gottesdienste im April

April

Gründonnerstag **1.4.** **Ev. Kirche** Westhofen Abendgottesdienst	18.00 Uhr
Karfreitag **2.4.** **Ev. Kirche** Westhofen Karfreitagsgottesdienst	10.00 Uhr
Ev. Kirche Westhofen Andacht	15.00 Uhr
Abenheim **kath. Kirche** Karfreitagsgottesdienst	18:00 Uhr
Ostersonntag **4.4.** **Ev. Kirche** Westhofen Osternachtsgottesdienst	6.00 Uhr
Ev. Kirche Westhofen Familiengottesdienst	10.30 Uhr
Abenheim **kath. Kirche** Ostergottesdienst	18.00 Uhr
So. **11.4.** **Ev. Kirche** Westhofen Sonntagsgottesdienst	10.00 Uhr
So. **18.4.** **Ev. Kirche** Westhofen Abendgottesdienst	18.00 Uhr
So. **25.4.** **Ev. Kirche** Westhofen Vorstellungsgottesdienst	10.00 Uhr

Gottesdienste im Mai

Mai

So. **2.5.** Ev. Kirche Westhofen Sonntagsgottesdienst	14.30 Uhr
So. **9.5.** **Ev. Kirche** Westhofen Konfirmationsgottesdienst	10.00 Uhr
So. **16.5.** Ev. Kirche Westhofen Abendgottesdienst	18.00 Uhr
Pfingstsonntag **23.5.** **Ev. Kirche** Westhofen Pfingstgottesdienst	18.00 Uhr
Pfingstmontag **24.5.** **Ev. Kirche** Westhofen Pfingstgottesdienst	10.00 Uhr
So. **30.5.** **Ev. Kirche** Westhofen Sonntagsgottesdienst	10.00 Uhr

Kasualien



Bestattungen

Michael **Konrad** verstorben am 10.09.2020
58 Jahre beerdigt in Westhofen

Veronika Maria **Lieske** geb. Neumann verstorben am 05.12.2020
76 Jahre beerdigt in Westhofen

Wilhelm **Graßl** verstorben am 01.12.2020
85 Jahre beerdigt in Westhofen

Rolf **Weinbach** verstorben am 29,11.2020
84 Jahre beerdigt in Westhofen

Ernst Ludwig **Gagel** verstorben am 26.11.2020
74 Jahre beerdigt in Westhofen

Wilhelmine Waltraud **Broß** geb. Schmitt verstorben am 22.12.2020
96 Jahre beerdigt in Westhofen

Hans-Peter **Brehm** verstorben am 30.12.2020
66 Jahre beerdigt in Mainz-Gonsenheim

Ingeborg Christel Herta **Freitag** geb. Grapentin verstorben am 27.12.2020
84 Jahre beerdigt in Westhofen

Ernst **Schrepp** verstorben am 03.01.2021
91 Jahre beerdigt in Westhofen

Annemarie **Hasselbach** geb. Weber verstorben am 07.01.2021
82 Jahre beerdigt in Westhofen

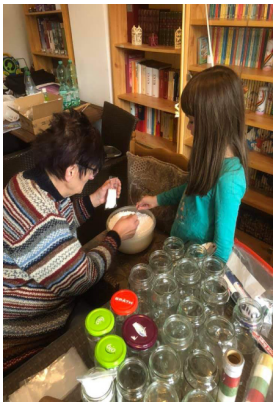
Elisabeth Helene Maria **Schmitt** geb. Sauer verstorben am 13.01.2021
88 Jahre beerdigt in Westhofen

Werner **Dauenheimer** verstorben am 05.01.2021
84 Jahre beerdigt in Westhofen

Infos aus Abenheim

Uns als Abenheimer Gemeinde zeichnet aus, dass wir füreinander da sind. Wir kümmern uns, wenn jemand krank ist und bei uns soll niemand vergessen werden. Wir setzen uns füreinander ein und jedes Gesicht ist eine Bereicherung für die Gemeinschaft. Wir feiern gemeinsam Gottesdienst und treffen uns zum Austausch. Jeder ist herzlich willkommen!

Kinderkirchennachmittag



Kinder haben Freude beim Hören biblischer Geschichten erleben Gemeinschaft!

Der Kindergottesdienst in Abenheim heißt „KiKiNa“ und findet in der Regel am letzten Samstag im Monat in unserem Kirchenraum im Abenheimer Heimatmuseum statt. Er ist offen für alle Kinder, gleich welcher Konfession, im Alter von 5-10 Jahren.

Wir beginnen mit einem Gottesdienst, sind dann gemeinsam kreativ beim Basteln, Spielen und Kochen. Ein gemeinsames Essen rundet den Nachmittag ab. Die Teilnahme ist kostenlos, außer wir sind zu bestimmten Ausflügen unterwegs.

Wer mehr über den Kinderkirchennachmittag erfahren möchte, wendet sich bitte an Birgitt Steinfurth-Aumann (06242/5898) oder Gabi Fritz(06242/4662). Wir freuen uns auf euch!

Vor Weihnachten hat sich das Team des Abenheimer Kinderkirchennachmittages getroffen und Päckchen für die Kinder gepackt. Dazu gab es ein Bastelvideo und eine Weihnachtsgeschichte.

KiKiNa-Team Abenheim



Gemeindetreff Abenheim

Am 31.12. haben Christinnen und Christen von Abenheim den persönlichen Jahresrückblick mit Neujahrssegen im Hof des Heimatmuseums besucht. An verschiedenen Stationen konnten sie anhand von Stichworten (Glück, Trauer, wichtige Orte, Zurückgelassenes und Wünsche) die Erfahrungen und Erlebnisse des vergangenen Jahres betrachten. Als Impuls wurde jedem Besucher eine Geschichte vorgelesen, die von der Wertschätzung kostbarer Momente und Begegnungen handelte. Diese Geschichte und die Jahreslosung nahm jeder mit nach Hause. Als Einstieg ins neue Jahr beteten wir gemeinsam „Von guten Mächten“ und allen wurde der Neujahrssegen zugesprochen.



Gemeinschaft erleben und sich austauschen – ein besonderer Abend der Begegnung.

Zum Gemeindetreff laden wir einmal im Monat ein. Wir treffen uns am letzten Dienstag im Monat in unserem Kirchenraum im Abenheimer Heimatmuseum.
Jeder ist herzlich willkommen. Wir wollen zusammen erzählen, singen und lachen. Es gibt auch den einen oder anderen Vortrag. Wir freuen uns auf jedes neue Gesicht

Wer mehr über den Gemeindetreff erfahren möchte, wendet sich bitte an Birgitt Steinfurth-Aumann (06242/5898) oder Gabi Fritz(06242/4662).
Eine gesegnete Zeit bis zum Wiedersehen!

Kontakte und Adressen

Evangelisches Pfarramt Westhofen



Pfarrer: Nils Bührmann

Altbachgasse 1, 67593 Westhofen

Tel.: 06244 905373 Fax: 06244 905374

Mobiltelefonnummer.: +49 151 50651864

e-Mail: ev.kirchengemeinde.westhofen@ekhn-net.de
www.evkgwesthofen-abenheim.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag 14 – 16 Uhr
Freitag 10 – 12 Uhr
Gemeindesekretärin: Anja Manz

Sprechzeiten von Pfarrer Bührmann nach telefonischer Vereinbarung über das Pfarrbüro: 06244 905373

Gemeindesekretärin		Anja Manz	06244-905373
Vorsitzende des Kirchenvorstandes		Annemarie Schuladen	06244-9199277
Küster in Westhofen		Finn Mayer	0151 23793203
Küsterin in Abenheim		Gisela Seitz	06242-3809
Seniorenkreis- Kontakt		Erika Knirlberger	06244 90 56 91
		Irmgard Winter	06244-4924
Kindergottesdienst (KINDER-KIRCHEN-NACHMITTAG)			
Westhofen	ruht zurzeit	Ulrike Weis	06244-4855
		Christiane Horle	06244-4616
Abenheim		B. Steinfurth-Aumann	06242-5898
		Gabi Fritz	06242-4662
Kri-Kra-Krabbelkreis		Gemeindebüro	06244-905373
Evangelische Kindertagesstätte		Am Scheuergarten 8, 67593 Westhofen	06244-9193724
Leitung:		Lara Martine´	06244-9193724
Evangelischer Posaunenchor		Matthias Fitting	0151-18445051
		Ute Klemmer	06244-4683
Organistinnen		Steffi Frefat	06238-9897548
		NN.	

Bankverbindung:

Sparkasse Worms-Alzey-Ried

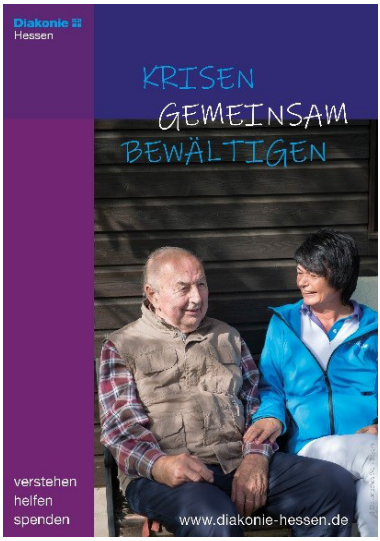
IBAN: DE57 5535 0010 0004 0080 18

BIC: MALADE51WOR

Diakonie Hessen

Frühjahrssammlung der Diakonie Hessen vom 1. bis 11. März 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde der Diakonie,



Krisen gehören zum Leben genauso wie die schönen Seiten. Die schönen Seiten zu teilen fällt leichter, als sich in einer Krise jemandem anzuvertrauen. Oft sind Menschen aus der eigenen Familie, aus dem Freundes- oder Bekanntenkreis erste Kontaktpersonen. Sie können zuhören, trösten und vielleicht auch den einen oder anderen Tipp geben. Aber manchmal ist es wichtig, seine Probleme mit jemandem zu besprechen, der gerade nicht zur Familie oder dem Freundeskreis gehört.

In den Kirchengemeinden und regionalen diakonischen Werken gibt es gut ausgebildete Mitarbeitende, die im Umgang mit Krisen geschult sind. Einen Weg aus der Krise zu finden und in schwierigen Zeiten gemeinsam eine Perspektive zu entwickeln, ist Gold wert. Für wichtige Bereiche und besondere Projekte, für die keine staatlichen oder kirchlichen Ressourcen bereitgestellt werden, ist die Diakonie auf Spenden angewiesen. Der Beratungsbedarf ist durch die Corona-Pandemie an vielen Stellen gestiegen. Deshalb bitten wir Sie: Beteiligen Sie sich an der Frühjahrssammlung der Diakonie Hessen, damit wir **Krisen gemeinsam bewältigen** können. Ihr regionales Diakonisches Werk versteht sich als Verstärkung zu den diakonischen Aktivitäten Ihrer Kirchengemeinde.

Wir danken Ihnen für Ihre Verbundenheit und grüßen Sie herzlich

Nils Bührmann
Gemeindepfarrer

Klaus Engelberty
Leiter des Diakonischen
Werkes Rheinhessen

Spendenkonto: DE34 5535 0010 0009 1004 47
Sparkasse Worms-Alzey-Ried
Verwendungszweck: Frühjahrssammlung Diakonie 2021

Impressum



R. Piesbergen © GemeindebriefDruckerei.de

Impressum

Der Gemeindebrief der ev. Kirchengemeinde Westhofen und Abenheim erscheint vierteljährlich, wird durch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer erstellt und an alle Haushalte in Westhofen und Abenheim verteilt.

Redaktion:	Ressortbeauftragte und Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit
Druck:	Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen
Auflage:	2800 Exemplare
Gestaltung:	Heinz-Jürgen Kühn

Verantwortlich im Sinne des Presserechtes: Pfarrer Nils Bührmann

Bildnachweis: private Bilder